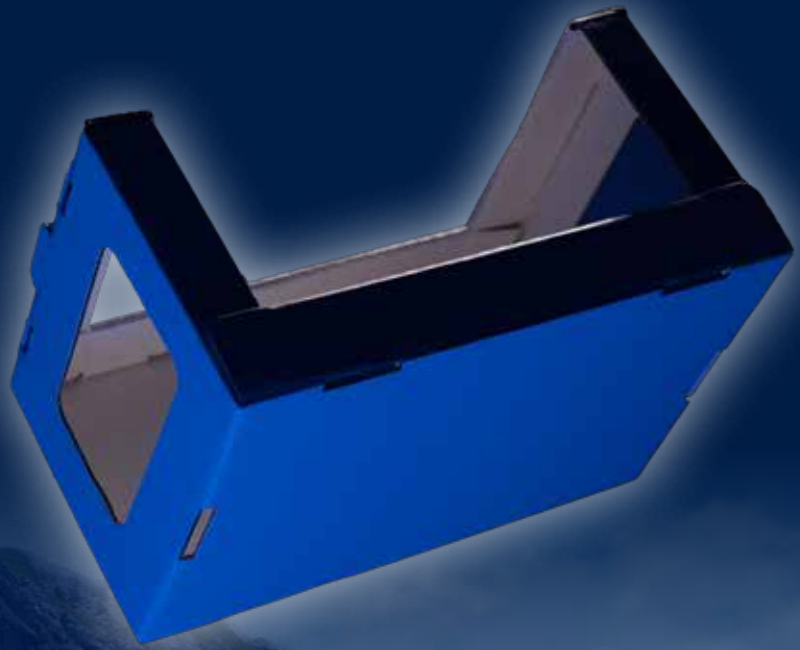


WWW.BESSER-VERPACKEN.COM

Nachhaltigkeit bei KOLB



KOLB GROUP
▶ besser verpacken!

Inhaltsverzeichnis

Nachhaltigkeit bei der KOLB Group - ein Selbstverständnis

1. Vorwort der Geschäftsführung

2. Die KOLB Unternehmensgruppe

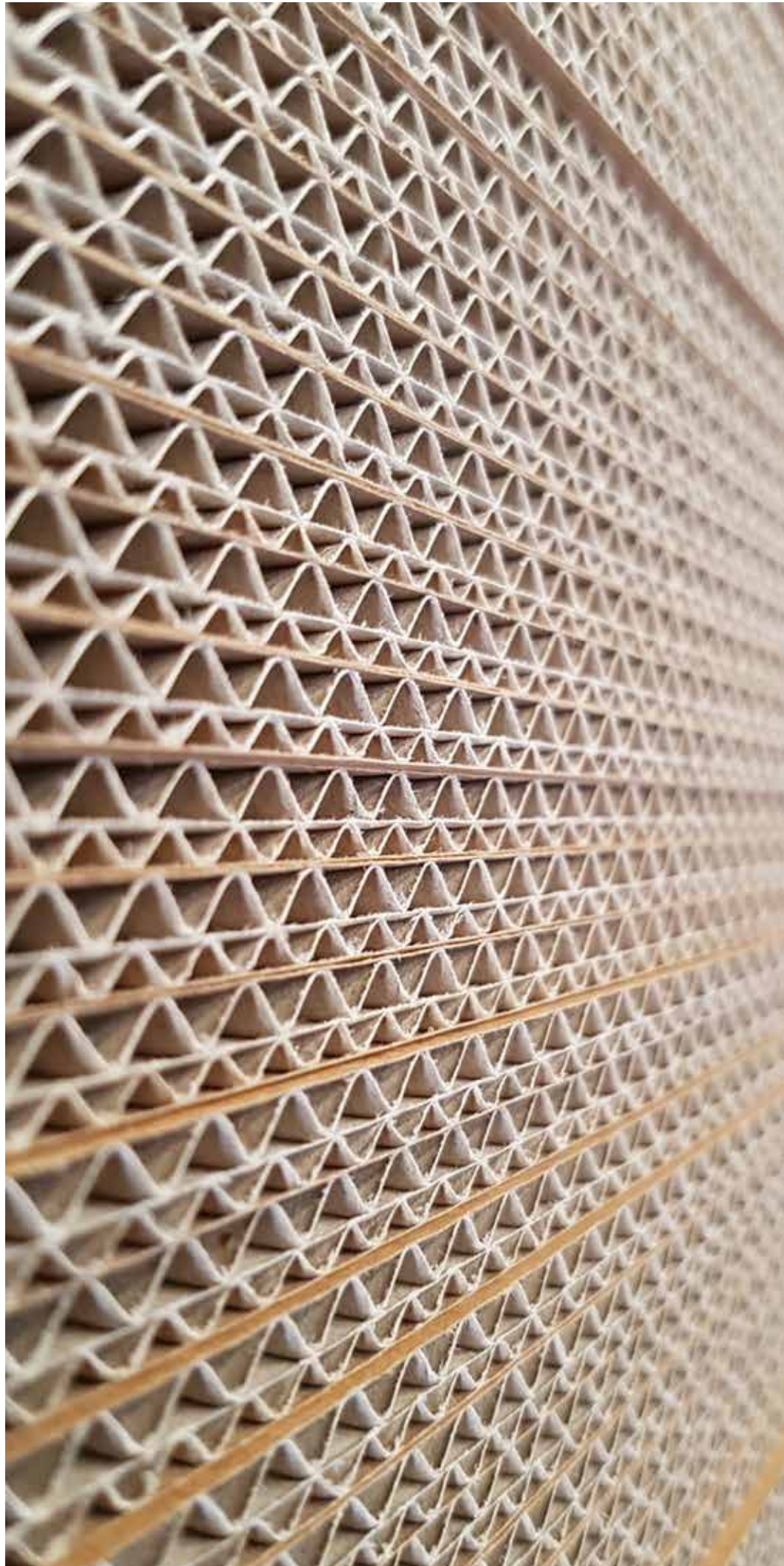
- 2.1 Besser verpacken seit 1933
- 2.2 Kreislaufwirtschaft bei KOLB
- 2.3 Unternehmensbereiche
- 2.4 Unsere Erfolge
- 2.5 UN Global Compact
- 2.6 PPWR
- 2.7 Regionales Handeln

3. Verantwortung für die Umwelt

- 3.1 Energiemanagement
- 3.2 Co₂ Emission
- 3.3 Abfall
- 3.4 Materialverbrauch
- 3.5 Wasserverbrauch

4. Verantwortung für die Mitarbeitenden

- 4.1 Mitarbeitende bei KOLB
- 4.2 Aus- und Weiterbildung
- 4.3 Gleichstellung
- 4.4 Vielfalt und Diversität
- 4.5 Arbeitssicherheit
- 4.6 Gesundheitsvorsorge
- 4.7 Benefits für Mitarbeitende





Vision

►► **Wir liefern Verpackungslösungen aus Wellpappe, die unsere Kunden durch Qualität, Innovation und Nachhaltigkeit begeistern**

Alwin J. Kolb, Angela Kolb und Andreas Eyd

Verpackungslösungen aus Wellpappe sind unsere Passion.

Nachhaltigkeit braucht Vertrauen – und Verantwortung.

Seit der Gründung unseres Familienunternehmens im Jahr 1933 stehen Verlässlichkeit, Verantwortungsbewusstsein und ein faires Miteinander im Mittelpunkt unseres Handelns.

Unsere Verpackungen aus Wellpappe werden vorwiegend aus recyceltem Papier hergestellt – damit ist Nachhaltigkeit nicht nur ein Unternehmensziel, sondern von Anfang an in unseren Produkten selbst verankert. Die Kreislaufwirtschaft, die wir auch mit unserer eigenen Papierfabrik fördern, bildet die Basis unseres wirtschaftlichen Erfolges ebenso wie unseres ökologischen Anspruchs.

Als Familienunternehmen ist es uns ein besonderes Anliegen, nachhaltiges Arbeiten und eine gesunde Umwelt zu verbinden. Wir wollen ein Umfeld schaffen, in dem sich unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wohlfühlen, in dem unsere Kunden auf einen starken und zuverlässigen Partner zählen können und in dem wir gemeinsam mit unseren Lieferanten verantwortungsvoll handeln. Dabei sind wir uns unserer ökologischen, sozialen und ökonomischen Verantwortung stets bewusst.

Mit diesem Nachhaltigkeitsbericht geben wir Ihnen einen Überblick über unsere Haltung und unsere Aktivitäten. Einen ausführlicheren VSME konformen Bericht werden wir zu Beginn des neuen Jahres veröffentlichen. Dieser wird außerdem die Grundlage sein für den zu einem späteren Zeitpunkt veröffentlichten CSRD-Bericht. Zudem arbeiten wir intensiv und mit Hochdruck daran, bis Ende des Jahres die Anforderungen der EUDR vollständig umzusetzen.

Nachhaltigkeit ist für uns kein Trend, sondern ein grundlegender Teil unserer Unternehmensidentität – heute, morgen und für die kommenden Generationen.

In diesem Sinne: Viel Spaß bei der Lektüre!

2.1 Besser verpacken seit 1933



besser verpacken! ist Anspruch und Versprechen zugleich. Ein Versprechen für eine eindrucksvolle Vielfalt täglich neuer Verpackungslösungen. Bereits 1933 legte Hans Kolb den Grundstein für mittlerweile eines der erfolgreichsten Familienunternehmen mit der Passion „Wellpappe“. Die Basis für Verpackungslösungen der KOLB Group ist in eigenen Werken gefertigtes Recyclingpapier und Wellpappe.

Der entscheidende Faktor für das Erreichen Ihrer Verpackungsziele ist das Know-how von über 1.200 engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern an sechs Produktionsstandorten. Bei uns in der KOLB Unternehmensgruppe gehen Qualität und Nachhaltigkeit Hand in Hand. Als Unternehmen setzen wir alles daran, unsere Umweltauswirkungen zu minimieren und gleichzeitig Produkte von höchster Qualität zu entwickeln, die den kreativen Ansprüchen unserer Kunden gerecht werden. Die wachsende Nachfrage nach Ressourcen motiviert uns, innovative Lösungen zu finden: Abfall vermeiden, Materialien effizient wiederverwenden und bestehende Ressourcen bestmöglich nutzen.

Unser Engagement zeigt sich auch in unseren Zertifizierungen:

ISO 50001 – Energiemanagement
ISO 14001 – Umweltmanagement
ISO 9001 – Qualitätsmanagement

Diese Standards helfen uns, Nachhaltigkeitsziele regelmäßig zu überprüfen und unsere Prozesse kontinuierlich zu verbessern. Mit unserem Energie- und Umweltmanagement spüren wir ungenutzte Effizienzpotenziale auf, senken Energiekosten, reduzieren die Treibhausgasemissionen sowie den Ressourceneinsatz – ein klarer Beitrag zum Klima- und Umweltschutz.



2.2 Kreislaufwirtschaft bei KOLB



Geschlossener Rohstoffkreislauf

►► Seit jeher ist unsere Arbeitsweise geprägt vom ressourcenschonenden Umgang der verwendeten Rohstoffe. Wir führen sämtliche anfallende Stanzabfälle und Randbeschnitte in die gruppeneigene Papierfabrik zurück. Zudem beziehen wir von regionalen Recyclingbetrieben und dem Handel Altpapier, aus dem wieder neues Wellpappen-Rohpapier entsteht.

2.3 Unternehmensbereiche

KOLB Print

Unsere unterschiedlichen Drucktechnologien verfolgen alle ein gemeinsames Ziel: Sie sorgen dafür, dass aus jeder maßgeschneiderten Verpackung ein echter Werbeträger wird. So ist ihr Produkt dort platziert, wo es hingehört: In den Mittelpunkt des Kundeninteresses.



KOLB Packaging

Getreu unserem Motto „weit mehr als Länge × Breite × Höhe“ entwickeln wir maßgeschneiderte Transportverpackungen. Konsequenter, nachhaltiger, ressourcenschonender Rohmaterialeinsatz trifft hier auf modernste Produktionstechnologien.



KOLB CoatedProducts®

Beschichtungslösungen für ungeahnte Vorteile. Egal ob elektrostatische Abschirmung und kontrollierte Ableitung elektrischer Energie oder serienmäßig integrierter Rostschutz – die Handlingvorteile überzeugen bei jeder einzelnen Verpackung. Dies sind nur zwei Themenfelder des Produktportfolios von KOLB CoatedProducts®. Darüber hinaus haben wir unzählige weitere Beschichtungs- und Barrieretechnologien, die aus Wellpappe echte High-Tech-Verpackungslösungen machen.



2.4 Unsere Erfolge

Wir blicken auf zahlreiche Erfolge und Anerkennungen zurück. Gleich mehrfach wurde die KOLB Group für ihre Innovationskraft, Qualität und partnerschaftliche Zusammenarbeit ausgezeichnet – und setzt zugleich ein starkes Zeichen für soziales Engagement in der Region.

Im Dezember 2024 erhielten wir zum Beispiel erneut den renommierten BISON-Award, der herausragende Leistungen in Design und Innovation würdigt. Bereits zuvor hatten wir den DFTA-Award entgegengenommen – eine weitere Bestätigung unserer führenden Rolle als Verpackungsdruck-Anbieter in der Branche.

EcoVadis – Nachhaltigkeit transparent bewertet

Um unsere kontinuierliche Verbesserung gezielt voranzutreiben und eine unabhängige externe Bewertung zu erhalten, setzen wir bei der KOLB Group auf die internationale Bewertungsplattform EcoVadis. Damit fördern wir nachhaltige Werte und machen unsere Leistungen in den Bereichen Umwelt, Soziales und Governance (ESG) transparent.

Was ist EcoVadis?

EcoVadis SAS ist ein in Paris ansässiges Unternehmen, das seit 2007 weltweit die Nachhaltigkeitsleistungen von Unternehmen bewertet und offen darstellt. Das Kernergebnis dieser Analyse ist das EcoVadis Sustainability Rating, das auf international anerkannten Standards basiert. Ziel ist es, verlässliche und renommierte Nachhaltigkeitsbewertungen bereitzustellen, die für Geschäftspartner und Kunden einsehbar sind.

Unser Engagement

Die KOLB Group nimmt aktiv am EcoVadis-Rating teil, um ökologische und soziale Verantwortung klar zu dokumentieren und sich kontinuierlich zu verbessern. Unsere Teilnahme unterstreicht unser Bekenntnis zu nachhaltigem und verantwortungsbewusstem Handeln.

Verantwortung in vier Kernbereichen

Mit unserer Teilnahme verpflichten wir uns zu einer verantwortungsvollen Ausrichtung in folgenden Bereichen:

Umwelt - Arbeit & Menschenrechte - Ethik - Nachhaltige Beschaffung

Die EcoVadis-Zertifizierung bewertet die Nachhaltigkeits-Performance eines Unternehmens auf Basis eines standardisierten Fragebogens sowie eingereichter Dokumente und Nachweise. Die Bewertung erfolgt nach einem Punktesystem von 0–100 Punkten. Je nach Ergebnis vergibt EcoVadis Medaillen, die den erreichten Nachhaltigkeitsstandard widerspiegeln.

2.5 UN Global Compact

Der UN Global Compact ist die weltweit größte Initiative für nachhaltige und verantwortungsbewusste Unternehmensführung. Er basiert auf 10 universellen Prinzipien und den 17 Zielen für nachhaltige Entwicklung (SDGs) und verfolgt die Vision einer inklusiven, nachhaltigen Wirtschaft zum Nutzen aller Menschen, Gemeinschaften und Märkte – heute und in Zukunft. Mehr als 25.350 Unternehmen und Organisationen aus Zivilgesellschaft, Politik und Wissenschaft in über 170 Ländern bekennen sich bereits zu dieser Vision. Die KOLB Unternehmensgruppe orientiert sich an den **10 Prinzipien des UN Global Act** und übernimmt Verantwortung in den Bereichen Menschenrechte, Arbeitsbedingungen, Umweltschutz und Korruptionsbekämpfung:

Menschenrechte (Human Rights)

1. Schutz der internationalen Menschenrechte
Unternehmen sollen den Schutz der internationalen Menschenrechte unterstützen und achten.
2. Keine Mitschuld an Menschenrechtsverletzungen
Unternehmen sollen sicherstellen, dass sie sich nicht an Menschenrechtsverletzungen mitschuldig machen.

Arbeitsnormen (Labour)

3. Vereinigungsfreiheit & Kollektivverhandlungen
Unternehmen sollen die Vereinigungsfreiheit und die wirksame Anerkennung des Rechts auf Kollektivverhandlungen wahren.
4. Beseitigung von Zwangsarbeit
Unternehmen sollen für die Beseitigung aller Formen von Zwangsarbeit eintreten.
5. Abschaffung von Kinderarbeit
Unternehmen sollen für die Abschaffung von Kinderarbeit eintreten.
6. Beseitigung von Diskriminierung in Beschäftigung und Beruf
Unternehmen sollen für die Beseitigung von Diskriminierung bei Anstellung und Erwerbstätigkeit eintreten

Umwelt (Environment)

7. Vorsorgeprinzip
Unternehmen sollen im Umgang mit Umweltproblemen dem Vorsorgeprinzip folgen.
8. Förderung von Umweltbewusstsein
Unternehmen sollen Initiativen ergreifen, um ein größeres Umweltbewusstsein zu fördern.
9. Umweltfreundliche Technologien
Unternehmen sollen die Entwicklung und Verbreitung umweltfreundlicher Technologien beschleunigen.

Korruptionsbekämpfung (Anti-Corruption)

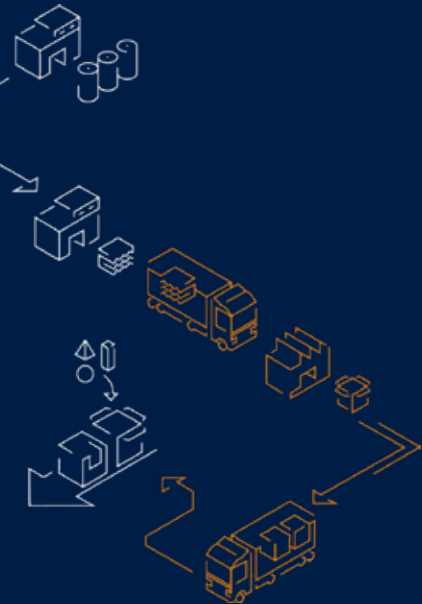
10. Gegen Korruption
Unternehmen sollen gegen alle Arten der Korruption eintreten, einschließlich Erpressung und Bestechung.

Die **17 Sustainable Development Goals (SDGs)** der Vereinten Nationen bilden seit 2015 einen globalen Rahmen für eine nachhaltige Entwicklung in ökologischer, sozialer und wirtschaftlicher Hinsicht. Sie reichen von der Bekämpfung von Armut und Hunger über hochwertige Bildung und Gleichstellung bis hin zu Klimaschutz, verantwortungsvoller Produktion und starken Partnerschaften.

Die KOLB Group orientiert sich an diesen Zielen und konzentriert sich auf diejenigen SDGs, bei denen wir als Unternehmen mit unseren Kompetenzen und Ressourcen den größten Beitrag bewirken können. Damit leistet KOLB einen aktiven Beitrag zu einer nachhaltigen und zukunftsfähigen Wirtschaft.



2.6 PPWR



Die PPWR tritt zum 12. August 2026 in Kraft. Es ist dabei zu beachten, dass für einige Anforderungen der Verordnung noch delegierte Rechtsakte ausgearbeitet werden müssen. Daher lässt sich bei bestimmten Artikeln der PPWR aktuell noch nicht abschließend sagen, wie die Umsetzung im Detail erfolgen wird.

So wird beispielsweise in einem delegierten Rechtsakt die genaue Gestaltung der Kennzeichnung festgelegt. Dabei sind einige Verpackungen von der Kennzeichnungspflicht ausgenommen:

Gemäß Artikel 12 Absatz 1 gilt die Verpflichtung nicht für Transportverpackungen oder Verpackungen, die Teil eines Pfand- und Rücknahmesystems sind, ausgenommen sind jedoch Verpackungen für den elektronischen Handel.

Ein weiterer delegierter Rechtsakt beschäftigt sich mit der Recyclingfähigkeit von Verpackungen. Solange diese Rechtsakte nicht finalisiert sind, können die jeweiligen Anforderungen noch nicht vollständig umgesetzt werden, da die genauen Kriterien noch nicht feststehen.

Darüber hinaus ist genau zu prüfen, welche Anforderungen für welche Akteure gelten. So beziehen sich beispielsweise die Vorgaben zum Mindestrecyclatanteil ausschließlich auf Kunststoffverpackungen mit einem Kunststoffanteil von mehr als 5 %.

Der Leitfaden der FEFCO zur PPWR, der die einzelnen Artikel ausführlich erläutert, bietet Hilfestellung bei der Umsetzung.



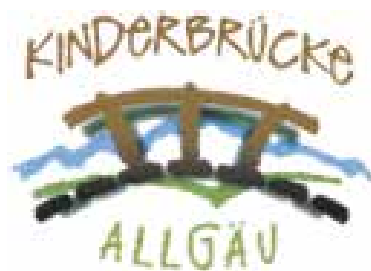
2.7 Regionales Handeln

Die KOLB Group ist an allen Standorten fest in der Region verwurzelt und fühlt sich dem heimischen Wirtschaftsraum eng verbunden. Diese Verbundenheit zeigt sich nicht nur in der Zusammenarbeit mit lokalen Partnern und der Förderung regionaler Wertschöpfung, sondern auch im gesellschaftlichen Engagement.

Wir tragen zum Beispiel als Förderer der Kinderbrücke Allgäu e. V dazu bei, benachteiligte Kinder und Familien in der heimischen Region zu unterstützen. Der Verein setzt sich unter anderem dafür ein, jungen Menschen im Allgäu eine bessere Chancengleichheit im Bereich Bildung zu ermöglichen, hilft jedoch auch unbürokratisch und schnell Einzelschicksalen in der Region.

Mit diesem Engagement übernimmt KOLB Verantwortung und leistet einen nachhaltigen Beitrag zum sozialen Zusammenhalt im Allgäu und weit darüber hinaus - für eine starke Region, in der Wirtschaft und Gemeinschaft Hand in Hand gehen.

Darüberhinaus unterstützen wir zahlreiche weitere soziale, kulturelle, sportliche und schulische Einrichtungen.



3.1 Energiemanagement

Effizienz

Wir setzen als KOLB Group an allen sechs Standorten konsequent auf eine effiziente Energienutzung. Bei jeder neuen Maschine oder Anlage ist es Ziel, die Energieeffizienz weiter zu steigern. Ein zertifiziertes Energiemanagementsystem sorgt dafür, dass wesentliche Energieverbraucher identifiziert, deren Verbrauch gemessen und monatlich überprüft wird.

Einsparungen und Optimierungen

Über Photovoltaikanlagen decken wir an den meisten Standorten einen Teil des Strombedarfs. Der PKW-Fuhrpark wird zunehmend elektrifiziert – aktuell mit mehreren Elektrofahrzeugen und Ladesäulen. Unsere LKW-Flotte befindet sich derzeit zudem im Testbetrieb mit HVO 100 Kraftstoff. Bei HANS KOLB Papier produzieren wir darüberhinaus EEG-Strom aus Biogas.

Neue Anlagen:

Die kontinuierlichen Investitionen in neue Maschinen-, Anlagen- und Produktionstechnologien stellen eine effiziente Modernisierung dar, die im Vergleich zu bisherigen Anlagen Energieeinsparungen von bis zu 20 % ermöglichen. Die Reduktion vom spezifischen Energieverbrauch geht oftmals einher mit weiteren Senkungen der Betriebskosten.

Austausch von Beleuchtung und weitere Optimierung

Umstellung der Büro- und Fabrikhallenbeleuchtung auf LED.

Austausch des Gasbrenners für den Dampfkessel-Gasbrenner durch einen neuen Brenner mit O₂ - Regelung:

- Gasersparnis: 138.000 KWh/a.
- Stromersparnis: 33.500 KWh/a.
- CO₂-Einsparung: 40.935 Kg/a.

KOLB setzt weiterhin auf nachhaltige Optimierung durch:

- Effizientere Produktionsprozesse
- Ausbau erneuerbarer Energien
- Erweiterung digitaler Überwachungssysteme zur besseren Energienutzung

Diese Maßnahmen unterstützen die kontinuierliche Senkung des Energieverbrauchs und eine ressourcenschonende Produktion.



Die Produktion von Papier, Wellpappe und Verpackungen erfordert erhebliche Mengen an Energie in Form von Wärme und Strom. Die Energiewende in Deutschland zeigt uns, wie entscheidend ein bewusster und sparsamer Umgang mit Energie ist. Daher wird die Reduzierung des spezifischen Energieverbrauchs ein zentraler Bestandteil unserer Unternehmenspolitik

Bereits seit 2014 setzen wir mit der Einführung eines Energiemanagementsystems nach ISO 50001 bei der HANS KOLB Papierfabrik und HANS KOLB Wellpappe sowie seit 2016 bei der Gebr. Knauer systematische Maßnahmen zur Energieeinsparung um. Dabei binden wir alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aktiv ein. Unser Ziel ist es, den spezifischen Energieverbrauch durch effiziente Prozesse kontinuierlich zu senken, Energiekosten zu reduzieren und gleichzeitig einen wichtigen Beitrag zum Umweltschutz zu leisten.

Was bedeutet spezifischer Energieverbrauch für uns?

- Unseren spezifischen Energieverbrauch überwachen wir durch Energieleitungs-kennzahlen (EnPI).
- In unserer Papierfabrik geht es darum, den Strom- und Dampfverbrauch pro produzierter Tonne Papier zu optimieren.
- In unseren Wellpappenwerken wollen wir den Strom- und Gasverbrauch pro 1.000 m² hergestellter Wellpappe senken.
- In unserem Fuhrpark liegt der Fokus auf einer Reduzierung des Kraftstoffverbrauchs pro 100 gefahrene Kilometer durch die stetige Erneuerung von Fahrzeugen mit modernster Technik.

Die Rolle der Mitarbeitenden im Energiemanagement

Jede Mitarbeiterin und jeder Mitarbeiter trägt Verantwortung für einen effizienten Umgang mit Energie. Durch gezielte Schulungen und Informationsmaßnahmen fördern wir ein energiebewusstes Verhalten - am Arbeitsplatz und darüber hinaus.

Ein effektives Energiemanagement erfordert eine klare Organisation, moderne Managementmethoden und den Einsatz innovativer Technologien. Unsere Führungskräfte sind dafür verantwortlich, bewährte Methoden anzuwenden, deren Wirksamkeit zu überwachen und sie an aktuelle Erkenntnisse anzupassen.



3.2 CO₂ Emission

Analyse und Reduktion des CO₂-Footprints bei KOLB

Wir verpflichten uns, unsere Umweltauswirkungen systematisch zu erfassen und zu reduzieren. Ein zentraler Schritt dabei ist die umfassende Analyse des CO₂-Footprints in den drei Emissionsbereichen Scope 1, Scope 2 und Scope 3.

Scope 1 umfasst direkte Emissionen, die durch eigene Produktionsanlagen und Fuhrpark entstehen.

Scope 2 betrifft indirekte Emissionen, die durch den Bezug von Energie, insbesondere Strom und Wärme, verursacht werden.

Scope 3 umfasst alle weiteren indirekten Emissionen entlang der Wertschöpfungskette, wie etwa Transporte, Lieferantenleistungen und Produktnutzung.

Die KOLB Unternehmensgruppe führt derzeit eine detaillierte Bestandsaufnahme aller relevanten Emissionen durch, um die wichtigsten Emissionsquellen zu identifizieren.

Aufbauend auf diesen Erkenntnissen werden gezielte Maßnahmen entwickelt, um den CO₂-Ausstoß schrittweise und nachhaltig zu verringern.

Hierzu zählen unter anderem die Optimierung von Produktionsprozessen, der vermehrte Einsatz erneuerbarer Energien, die Steigerung der Energieeffizienz sowie die Zusammenarbeit mit Lieferanten zur Reduktion von Scope-3-Emissionen.

Unsere gruppeneigene Papierfabrik nimmt am europäischen Zertifikatshandel für den Ausgleich von CO₂-Emissionen teil.

Mit diesem ganzheitlichen Ansatz verfolgt KOLB das Ziel, seine CO₂-Bilanz kontinuierlich zu verbessern und einen bedeutenden Beitrag zum Klimaschutz zu leisten.



3.3 Abfall

Anfallende Randbeschnitte und Stanzabfälle

Bei der Wellpappenproduktion anfallende Schnitt- und Produktionsreste sowie Stanzabfälle werden nicht als Abfall entsorgt, sondern vollständig dem internen Wertstoffkreislauf zugeführt. Dieser anfallende „Rest“ wird gesammelt und an die gruppeneigene Papierfabrik geliefert.

Dort dient es als wertvoller Rohstoff für die Herstellung von neuem Recyclingpapier, das wiederum in der Wellpappenerzeugung an unseren Verpackungsstandorten eingesetzt wird.

Dieser geschlossene Kreislauf reduziert den Bedarf an Frischfasern, senkt den Energie- und Wasserverbrauch in der Papierproduktion und leistet so einen wichtigen Beitrag zur Ressourcenschonung und zur Verringerung der CO₂ Emissionen.

Mit dieser Kreislaufführung stellen wir sicher, dass Wertstoffe im Unternehmen verbleiben und mehrfach genutzt werden – ein zentraler Baustein der Nachhaltigkeitsstrategie. Die vom VDW - Verband der Wellpappenindustrie e. V. ermittelte Rücklaufquote von Wellpappe liegt dabei bei beachtlichen 95,3%.

3.4 Materialverbrauch

Neben den Hauptrohstoffen für die Wellpappenproduktion setzen wir eine Vielzahl von Betriebs- und Hilfsstoffen ein, die für einen reibungslosen Produktionsablauf notwendig sind. Dazu zählen unter anderem Leime, Farben, Schmier- und Reinigungsmittel sowie Verpackungsmaterialien für den internen und externen Warenfluss.

Dabei verfolgen wir das Ziel, den Einsatz dieser Materialien so effizient und ressourcenschonend wie möglich zu gestalten. Durch kontinuierliche Prozessoptimierungen, den Einsatz moderner Dosier- und Applikationstechniken sowie die Auswahl umweltfreundlicherer Alternativen werden Verbrauchsmengen reduziert und potenziell schädliche Substanzen vermieden.

Darüber hinaus werden alle eingesetzten Betriebs- und Hilfsstoffe regelmäßig auf ihre Umweltverträglichkeit geprüft, um sowohl gesetzliche Vorgaben einzuhalten als auch die eigenen Nachhaltigkeitsstandards zu erfüllen. So tragen wir dazu bei, den ökologischen Fußabdruck der Produktion ganzheitlich zu minimieren.

3.5 Wasserverbrauch

KOLB legt großen Wert auf einen verantwortungsvollen Umgang mit Wasserressourcen. Um den Wasserverbrauch kontinuierlich zu reduzieren, werden bestehende Prozesse regelmäßig analysiert und optimiert. Durch den Einsatz moderner Technologien und effizienter Produktionsmethoden gelingt es, den Wasserverbrauch an allen Standorten signifikant zu senken.

Wasser ist eine der wichtigsten Ressourcen in der Papierproduktion – und zugleich ein sensibler Umweltfaktor. Die HANS KOLB Papierfabrik als Mitglied der KOLB Group setzt daher auf einen verantwortungsvollen Umgang mit Wasser und investiert kontinuierlich in Technologien, um den Verbrauch zu minimieren und die Wiederverwendung zu maximieren.

Ein zentrales Element ist die unternehmenseigene Kläranlage, die das im Produktionsprozess eingesetzte Wasser aufbereitet bevor es wieder in den natürlichen Wasserkreislauf zurückgeführt wird.

Neben der Sicherung des Produktionsprozesses stellt die Kläranlage sicher, dass alle gesetzlichen Grenzwerte für die Wasserqualität zuverlässig eingehalten werden. So wird nicht nur die Umweltbelastung minimiert, sondern auch der Standort nachhaltig abgesichert.

Durch den Einsatz unserer hauseigenen Farbwasserreinigungsanlagen sind wir in der Lage, das Waschwasser zu reinigen und das gereinigte Wasser erneut in den Produktionsprozess einzubringen. Dies ermöglicht eine Einsparung von Ressourcen sowie eine Reduzierung der Belastung der Abwässer.





4.1 Mitarbeitende bei KOLB

Unsere Mitarbeitenden – Herzstück des Unternehmenserfolgs

Die Mitarbeitenden der KOLB Group sind die treibende Kraft hinter unserem Erfolg. Ihre Kompetenz, ihr Engagement und ihre Kreativität prägen nicht nur die Qualität unserer Produkte und Dienstleistungen, sondern auch unsere Unternehmenskultur. Daher stehen ihre Interessen und Bedürfnisse im Zentrum unseres Handelns.

Wir schaffen ein Arbeitsumfeld, das auf Respekt, Wertschätzung und Offenheit basiert. Unser Ziel ist es, Rahmenbedingungen zu bieten, in denen sich alle Mitarbeitenden bestmöglich entfalten können – fachlich wie persönlich. Ihre Zufriedenheit und ihr Wohlbefinden betrachten wir als ebenso wichtig wie ihre berufliche Weiterentwicklung.

Um dies zu erreichen, setzen wir auf ein breites Angebot an Weiterbildungs- und Qualifizierungsmaßnahmen. Diese reichen von fachlichen Trainings über Persönlichkeitsentwicklung bis hin zu Führungskräfteprogrammen. So unterstützen wir unsere Mitarbeitenden dabei, ihre individuellen Ziele zu erreichen und ihre Karriere im Unternehmen aktiv zu gestalten. Eine kooperative Unternehmenskultur ist für uns gelebte Praxis: Wir hören zu, nehmen Anliegen ernst und suchen gemeinsam nach Lösungen. Offene Kommunikationswege, flache Hierarchien und regelmäßiger Austausch fördern ein Miteinander, das von Vertrauen geprägt ist.

Darüber hinaus legen wir Wert auf gesunde und sichere Arbeitsbedingungen. Präventionsmaßnahmen, Gesundheitsangebote und ergonomische Arbeitsplatzgestaltung tragen dazu bei, das Wohlbefinden langfristig zu sichern.

Mit diesem ganzheitlichen Ansatz schaffen wir ein motiviertes, leistungsstarkes und zufriedenes Team, das bereit ist, die Zukunft der KOLB Group aktiv mitzugestalten – im Sinne einer nachhaltigen und erfolgreichen Unternehmensentwicklung.

4.2 Aus- und Weiterbildung

Ausbildung mit Zukunft – Nachwuchsförderung bei der KOLB Group

Die Förderung junger Talente hat bei der KOLB Group einen hohen Stellenwert. Als zukunftsorientiertes Familienunternehmen sehen wir es als unsere Verantwortung, jungen Menschen nicht nur eine fundierte berufliche Qualifikation zu bieten, sondern ihnen auch Werte wie Verantwortung, Teamgeist und nachhaltiges Handeln zu vermitteln.

Unser Ausbildungsangebot ist vielfältig und deckt ein breites Spektrum an Berufen ab – von kaufmännischen und technischen Ausbildungen bis zu Berufen in der Produktion und im Handwerk. Dabei orientieren wir uns an den individuellen Interessen und Fähigkeiten der Auszubildenden und bieten praxisnahe, abwechslungsreiche Ausbildungsinhalte. Duale Studiengänge sowie Zusatzqualifikationen erweitern die Möglichkeiten und schaffen optimale Karrierechancen.

Ein besonderer Meilenstein ist der Neubau unseres Aus- und Weiterbildungszentrums am Stammsitz in Memmingen. Dieses moderne Zentrum wird zukünftig der zentrale Ort für die berufliche Qualifizierung unseres Nachwuchses und die kontinuierliche Weiterbildung unserer Mitarbeitenden sein. Mit modernen Schulungsräumen, Werkstätten und praxisnahen Lernumgebungen schaffen wir die besten Voraussetzungen, um Theorie und Praxis optimal zu verbinden.

Neben der fachlichen Ausbildung legen wir großen Wert auf persönliche Entwicklung. Teambuilding-Maßnahmen, Projektarbeiten und Einblicke in Nachhaltigkeitsthemen fördern Schlüsselkompetenzen, die weit über den eigentlichen Ausbildungsberuf hinausgehen. Durch diesen ganzheitlichen Ansatz gelingt es uns, junge Fachkräfte zu gewinnen, zu fördern und langfristig im Unternehmen zu halten. So sichern wir nicht nur unseren eigenen Fachkräftebedarf, sondern leisten auch einen wichtigen Beitrag zur wirtschaftlichen und sozialen Entwicklung unserer Region.



4.3 Gleichstellung

Ein Team - unabhängig von Geschlecht und Identität

Die KOLB Group versteht Gleichstellung nicht nur als gesetzliche Verpflichtung, sondern als zentralen Bestandteil einer zukunftsorientierten und fairen Unternehmenskultur. Wir sind überzeugt, dass Vielfalt und Chancengleichheit wesentliche Faktoren für Kreativität, Innovation und nachhaltigen Erfolg sind.

Unser Ziel ist es, allen Mitarbeitenden – unabhängig von Geschlecht oder Geschlechtsidentität – die gleichen Möglichkeiten zur persönlichen und beruflichen Entwicklung zu bieten. Dies umfasst den Zugang zu Aus- und Weiterbildungsprogrammen, transparente Karrierewege sowie faire und diskriminierungsfreie Vergütungsstrukturen.

Um dieses Ziel zu erreichen, setzen wir auf klare Richtlinien und regelmäßige Überprüfungen unserer Personalprozesse. Wir fördern eine respektvolle Arbeitsumgebung, in der jede Person ihre Fähigkeiten und Talente frei entfalten kann. Flexible Arbeitszeitmodelle, familienfreundliche Angebote und die Unterstützung beim Wiedereinstieg nach Elternzeiten sind dabei zentrale Elemente.

Darüber hinaus sensibilisieren wir Führungskräfte und Teams durch Schulungen zu Diversity, Equity & Inclusion (DEI), um Vorurteile abzubauen und eine offene, wertschätzende Haltung im gesamten Unternehmen zu verankern.

Mit diesem Engagement leistet die KOLB Group einen aktiven Beitrag zur Erreichung des UN Sustainable Development Goal 5 – Geschlechtergleichheit und unterstreicht, dass nachhaltiger Unternehmenserfolg nur mit Gleichberechtigung und fairen Chancen für alle möglich ist.



4.4 Vielfalt und Diversität

Vielfalt leben – Gemeinsam stark bei KOLB

Die KOLB Group betrachtet Vielfalt als eine ihrer größten Stärken. Unterschiedliche Perspektiven, Erfahrungen und Hintergründe bereichern nicht nur unsere Unternehmenskultur, sondern tragen auch maßgeblich zu Innovation, Problemlösungsfähigkeit und nachhaltigem Wachstum bei.

Wir verstehen Diversität in all ihren Dimensionen – darunter Alter, Geschlecht, kulturelle Herkunft, Migrationsgeschichte, Behinderung, sexuelle Orientierung, Religion oder Weltanschauung. Unser Ziel ist es, ein Arbeitsumfeld zu schaffen, in dem alle Mitarbeitenden unabhängig von ihren individuellen Voraussetzungen die gleichen Chancen erhalten und sich respektiert, wertgeschätzt und einbezogen fühlen. Derzeit arbeiten KOLBianerinnen und KOLBianer aus 28 Nationen in unserer Unternehmensgruppe.

Inklusion bedeutet für uns, Barrieren abzubauen – physisch, strukturell und mental. Das reicht von einer diskriminierungsfreien Personalauswahl über barrierefreie Arbeitsplätze bis hin zu Schulungen, die das Bewusstsein für unbewusste Vorurteile schärfen.

Wir fördern aktiv eine Unternehmenskultur, in der Vielfalt nicht nur akzeptiert, sondern gezielt als Erfolgsfaktor genutzt wird. Offene Kommunikation, gegenseitiger Respekt und ein konstruktiver Austausch bilden die Grundlage unseres Miteinanders. Mit diesem Engagement unterstützt die KOLB Group die Ziele der Vereinten Nationen, insbesondere SDG 5 (Geschlechtergleichheit) und SDG 10 (Weniger Ungleichheiten), und zeigt, dass wirtschaftlicher Erfolg und gesellschaftliche Verantwortung untrennbar miteinander verbunden sind.



4.5 Arbeitssicherheit

Schutz und Gesundheit im Fokus

Die Sicherheit und Gesundheit unserer Mitarbeitenden haben für die KOLB Group höchste Priorität. Ein sicheres Arbeitsumfeld ist nicht nur eine gesetzliche Verpflichtung, sondern ein zentraler Bestandteil unserer Verantwortung als Arbeitgeber und Grundlage für langfristigen Unternehmenserfolg.

Unser Arbeitssicherheitskonzept basiert auf drei Säulen: Prävention, Schulung und kontinuierliche Verbesserung. Wir setzen auf umfassende Gefährdungsbeurteilungen, um Risiken frühzeitig zu erkennen und zu minimieren. Technische Schutzmaßnahmen, ergonomische Arbeitsplatzgestaltung und klare Sicherheitsrichtlinien sorgen dafür, dass Unfälle und gesundheitliche Beeinträchtigungen möglichst vermieden werden.

Regelmäßige Schulungen und Unterweisungen zu sicherheitsrelevanten Themen sind Pflicht für alle Mitarbeitenden – von der Produktion bis zur Verwaltung. Unsere Sicherheitsbeauftragten stehen in engem Austausch mit den Teams, um praxisnahe Lösungen zu entwickeln und eine gelebte Sicherheitskultur zu fördern.

Ein besonderer Fokus liegt auf präventiven Gesundheitsmaßnahmen, etwa durch ergonomische Beratung, Angebote zur körperlichen Fitness und Programme zur Förderung des mentalen Wohlbefindens.

Wir messen und analysieren alle relevanten Kennzahlen zur Arbeitssicherheit, um Fortschritte transparent darzustellen und gezielt Verbesserungen einzuleiten. Unser Ziel ist klar: Null Unfälle und ein Arbeitsumfeld, in dem sich alle Mitarbeitenden sicher und gesund fühlen. Mithilfe der Tausend Mann-Quote analysieren wir unsere Unfallzahlen und können erkennen, dass wir seit mehr als zehn Jahren stets besser sind als der BG-Durchschnitt unserer Branche.

Mit diesem Engagement trägt die KOLB Group aktiv zu den Zielen für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen bei, insbesondere zu SDG 3 (Gesundheit und Wohlergehen) und SDG 8 (Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum).



4.6 Gesundheitsvorsorge

Für das Wohl aller KOLBianerinnen und KOLBianer

Gesundheit ist die Grundlage für Leistungsfähigkeit, Motivation und Lebensqualität. Die KOLB Group sieht es als ihre Verantwortung, die physische und psychische Gesundheit ihrer Mitarbeitenden aktiv zu fördern und zu schützen. Deshalb ist die betriebliche Gesundheitsvorsorge ein fester Bestandteil unserer Unternehmensstrategie.

Unser Angebot umfasst ein breites Spektrum an Maßnahmen, die sowohl präventiv als auch unterstützend wirken. Dazu zählen regelmäßige Gesundheits-Checks, Impfaktionen, ergonomische Arbeitsplatzberatung und Maßnahmen zur Unfallprävention.

Besonderen Wert legen wir auf präventive Programme, die langfristig das Wohlbefinden sichern. Dazu gehören Sport- und Bewegungsangebote, Fitnessseinrichtungen an mehreren Standorten mit sportärztlicher Betreuung, Ernährungsberatung sowie Kurse zur Stressbewältigung und mentalen Gesundheit.

Wir fördern zudem eine gesunde Unternehmenskultur, in der das Thema Gesundheit offen kommuniziert wird. Führungskräfte werden geschult, um gesundheitliche Belastungen frühzeitig zu erkennen und gemeinsam mit den Mitarbeitenden Lösungen zu finden. Durch diese Maßnahmen schaffen wir nicht nur ein gesundes Arbeitsumfeld, sondern stärken auch Motivation, Zufriedenheit und Bindung unserer Mitarbeitenden an das Unternehmen. So leistet die KOLB Group einen direkten Beitrag zu den Zielen der Vereinten Nationen, insbesondere zu SDG 3 – Gesundheit und Wohlergehen.



4.7 Benefits für Mitarbeitende

Attraktive Angebote für unsere Mitarbeitenden

Die KOLB Group legt großen Wert darauf, dass sich unsere Mitarbeitenden wohlfühlen und ihre Arbeit mit Motivation und Engagement ausüben können. Neben einem sicheren und fairen Arbeitsumfeld bieten wir ein breites Spektrum an Benefits, die Gesundheit, Work-Life-Balance und persönliche Entwicklung fördern.

Zu unseren Leistungen zählen unter anderem:

- Flexible Arbeitszeitmodelle und die Möglichkeit Familie, Freizeit und Beruf bestmöglich zu vereinbaren.
- Betriebliche Gesundheitsförderung, inklusive Fitnessangebote, Gesundheitschecks und Programme zur Stressbewältigung sowie Firmenrad-Leasing.
- Attraktive Vergütungsmodelle sowie zusätzliche Sozialleistungen, wie z. B. Weihnachtsgeld und Urlaubsgeld, SFN-Zuschläge, betriebliche Altersvorsorge, vermögenswirksame Leistungen, Fahrgeldzuschuss, Jubiläumszuwendungen.
- Mitarbeiterrabatte
- Individuelle Weiterbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten, damit Mitarbeitende ihre Fähigkeiten gezielt erweitern und Karriereziele verfolgen können.
- Mitarbeitererevents und Teambuilding-Aktivitäten, um das Gemeinschaftsgefühl zu stärken und den Austausch zu fördern.

Mit diesen Maßnahmen schaffen wir ein Arbeitsumfeld, in dem sich unsere Mitarbeitenden geschätzt, gefördert und motiviert fühlen. Die KOLB Group versteht sich als Partner ihrer Mitarbeitenden und investiert kontinuierlich in deren Wohlbefinden, Gesundheit und berufliche Entwicklung – denn zufriedene und gesunde Mitarbeitende sind die Grundlage unseres nachhaltigen Erfolgs.



Impressum & Datenschutz

Nachhaltigkeit bei der KOLB Group

Impressum

HANS KOLB Wellpappe GmbH & Co. KG

Dr.-Lauter-Str. 2

87700 Memmingen

Tel. 08331 / 975 - 0

info@kolb-wellpappe.com

www.kolb-wellpappe.com

Geschäftsführer: Alwin J. Kolb, Andreas Eyd

Verantwortliche Personen für den Inhalt des Berichts:

Angela Kolb, Andreas Eyd

Datenschutz & Datensicherheit

Die Sicherheit und Integrität von persönlichen Daten sind für uns von höchster Priorität. In Übereinstimmung mit den Vorgaben der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) setzen wir uns aktiv für den Schutz von Daten ein.

Die DSGVO ist eine europäische Datenschutzverordnung, die am 25. Mai 2018 in Kraft trat und klare Richtlinien für die Erhebung, Verarbeitung und Speicherung von personenbezogenen Daten festlegt. Sie gilt für alle Unternehmen, die personenbezogene Daten von EU-Bürgern verarbeiten, unabhängig von ihrem Standort.





HANS KOLB Wellpappe GmbH & Co. KG
Dr.-Lauter-Straße 2, D-87700 Memmingen
Tel. +49 8331 975-0
info@kolb-wellpappe.com



Gebr. KNAUER GmbH + Co. KG
Uracher Straße 95, D-72581 Dettingen/Erms
Tel. +49 7123 72 09-0
info@knauer-verpackung.de